

## 249. Wer sind die vor Gottes Throne ...

(53, 80, 268, 282, 369, 370, 375, 392.)

1. Wer sind die vor Got - tes Thro - ne - Je - ne un - zähl -

ba - re Schar, Trä - get je - der ei - ne Kro - ne,

Glän - zen wie die Ster - ne klar? Je - den ziert ein

weiß Ge - wand, Mit den Pal - men in der Hand.

2. Laut erschallen ihre Lieder: „Preis sei dem, der auf dem Thron!  
Heil dem Retter Seiner Brüder! Heil dem großen Menschensohn!“  
Alle Engel stehen da, Alles singt: „Halleluja!“
3. Wer sind, die in solcher Würde Vor dem Antlitz Gottes stehn?  
Denen solcher Lohn gebührte, Die gleich Engeln Gottes sehn?  
Welcher Kampf und welcher Krieg Hat erzeugt diesen Sieg? –
4. Es sind die, so siegreich kamen Aus dem tiefen Trübsalsmeer,  
Die ihr Kreuz hier auf sich nahmen, Aller eignen Würde leer.  
Sieh, ihr weißes Ehrenkleid Heißt des Lamms Gerechtigkeit.
5. Es sind die, so wohl gerungen Für des großen Gottes Ehr,  
Satan, Welt und Tod bezwungen, Folgten nicht dem Sünderheer:  
Die erlangten in dem Krieg Durch des Herren Arm den Sieg.
6. Es sind Zweige jenes Stammes, Der uns Huld und Heil gebracht;  
Es sind die, so in des Lammes Nachfolg Angst und Not durchwacht:  
Nun sind sie erlöst vom Leid Und geschmückt im Ehrenkleid.
7. Es sind die, so stets erschienen Hier als Priester vor dem Herrn,  
Tag und Nacht bereit zu dienen, Leib und Seel geopfert gern:  
Nunmehr stehn sie all herum Vor dem Thron im Heiligtum.
8. Es sind die, so überwunden, Die sich ganz geweiht für Gott,  
Jesu volles Heil gefunden, Treu Ihn liebten bis in' Tod:  
Nun sind sie in ew'ger Wonn, Prangend in der Lebenskron.
9. Wie ein Hirsch am Mittag lechzet Nach dem Strom, der frisch und hell,  
So hat ihre Seel geächzet Nach dem Lebenswasserquell;  
Nun ihr Durst gestillet ist, Denn sie sind bei Jesu Christ.
10. Darum stehn sie vor dem Throne, Dienen Gott bei Tag und Nacht,  
Werfen ihre Lebenskrone Nieder vor des Thrones Pracht,  
Wo ihr großer Mittler sitzt, Der sie ewiglich beschützt. –
11. Welches Wort fasst diese Wonne, Wenn ich mit der Heil'gen Schar  
In dem Strahl der reinen Sonne Leuchte wie die Sterne klar?  
Amen, Lob sei Dir bereit, Preis und Dank in Ewigkeit!
12. Ach, Herr Jesus, sieh, ich hebe Herz und Hände zu Dir auf.  
Hilf, dass ich nach Dir nur strebe In dem bangen Pilgrimslauf  
Und im heißen Kampf und Streit Durch Dich werde vollberei't!